

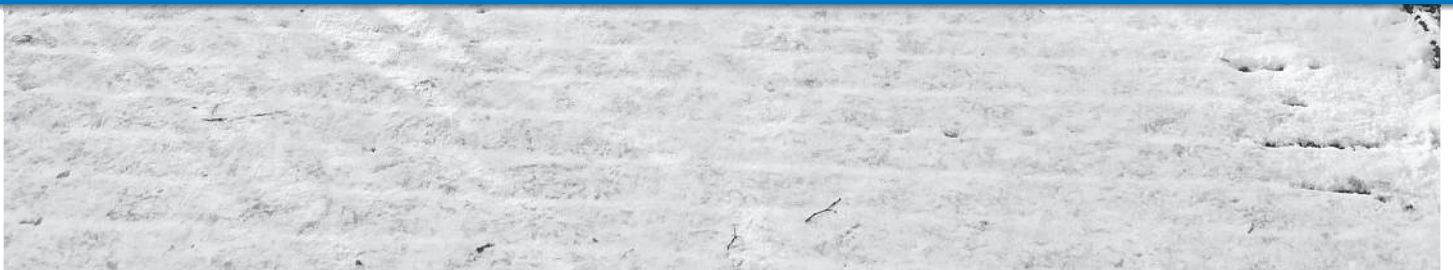


Rütihöfler

01/2015

Die Zeitschrift des Dorfvereins Rütihof. www.ruetihoefler.ch

Dorfverein: Generalversammlung & Seniorengratulationen • Kindergärten Rütihof: Adventsmarkt • Kinderartikelbörse • Schule Rütihof: Schulhaus, Literaturcafé, Weihnachtskonzert & Seifenkistenrennen • Seelsorge: Rückblick Adventsmärt & Rückblick Samichlausfeier • Gemüsegenossenschaft biocò • Bücherecke: Neuigkeiten • Filmclub: Die Auslöschung



DIENST LEISTUNG ENERGIE



Wir sorgen für den Anschluss
an die Zukunft



Regionalwerke AG Baden, Haselstrasse 15, 5401 Baden
Telefon 056 200 22 22, www.regionalwerke.ch



Regionalwerke
Baden



www.infiniti-baden.ch



www.renault-mueller.ch

DANIEL MÜLLER AG
5405 Baden-Dättwil **AUTOMOBILE** Telefon 056 484 70 00

IN IHRER NÄHE - IN BADEN/DÄTTWIL
Renault Haupt-Vertretung.
Infiniti Center Baden.

Vermischtes:

Adventsmarkt der Kindergärten Rütihof



Zimtduft in der Luft, Kerzenschimmer erhellt den Raum und von jeder Seite sind viele „Aaahs“ und „Ooohs“ zu hören. Das beschreibt die Stimmung, welche man am Adventsmarkt der Kindergärten Rütihof vom 11.12.2014 in der Arche erleben durfte.

Die Kindergartenkinder hatten in den Wochen zuvor gewerkt, gepinselt, gebacken, geknetet, geleimt, gemalt und vieles mehr. So gab es an diesem Abend verschiedenste Objekte zu kaufen – von Steckperlenbilder, über Holzschneemänner bis hin zu Sternenstaub. Die Kinder standen aufgeregt hinter ihren Marktständen und durften ihre selbstgemachten Werke verkaufen. Und der Abend war ein voller Erfolg! Stolz dürfen wir Ihnen mitteilen, dass eine Summe von über 2000 CHF eingenommen wurde und nun an die Stiftung „Sternschnuppe“ gespendet werden kann.

Wir danken allen Besuchern und Helfern, die uns unterstützten und natürlich den Kindergartenkindern, welche diesen Anlass überhaupt erst möglich und vor allem unvergesslich machten. Es war toll.

Senioren Geburtstagsgratulationen

Der Dorfverein hatte schon bekannt gemacht, dass der traditionelle Geburtstagsbesuch der Senioren mit einem Blumenstrauss ab 2015 nicht mehr durchgeführt werden kann, da die Stadt Baden uns die Geburtsdaten aus Datenschutzgründen nicht mehr zur Verfügung stellen wird.

Der Vorstand des Dorfvereins möchte aber weiterhin den Senioren welche den 80., 85., 90., 91., 92. etc. Geburtstag im 2015 feiern werden, persönlich gratulieren.

Wir laden deshalb alle Senioren aus Rütihof mit einer Begleitung zusammen am 17. Oktober 2015 zu einem gemeinsamen Geburtstagsfest mit Kuchen und Kaffee ein. Wir bitten Sie, dieses Datum zu reservieren. Die genaue Einladung wird im Sommer im Rütihöfler erscheinen. Bis dann wünscht der Dorfverein allen Senioren alles Gute zum Geburtstag!

Vorstand des Dorfvereins Rütihof

Wechsel in der Leitung der Chronikgruppe

Tournusgemäss wechselte auf den 1.1.2015 die Leitung der Chronikgruppe. Für die nächsten zwei Jahre wird Andreas Isch der Chronikgruppe vorstehen.

www.ruech.ch/www.cgr.ch
chronik.ruetihof@cgr.ch

Generalversammlung – zum Vormerken

Am Freitag, 27. März 2015 findet die Generalversammlung des Dorfvereins statt. Alle Einwohner von Rütihof sind herzlich eingeladen. Die Einladung mit den Traktanden erhalten Sie anfangs März.

Vorstand Dorfverein



Kinderartikelbörse

Mittwoch, 25. März 2014
Zentrum Arche Rütihof

Annahme:	Dienstag, 24. März 18.00 – 20.00 Uhr
Verkauf:	Mittwoch, 25. März 10.00 – 11.30 Uhr 14.00 – 15.30 Uhr
Rückgabe:	16.30 – 17.30 Uhr

Achtung:
> neuer Wochentag
> neues Reglement

Es können nur **gut erhaltene Spielsachen und Kinderartikel** sowie **Kleider** (bis Grösse 164) und **Schuhe** zum Verkauf angeboten werden. **Umstandsmode** ist ebenfalls herzlich willkommen! Aus hygienischen Gründen werden **keine** Unterwäsche, Socken, Strumpfhosen und Stofftiere akzeptiert.

Die Etiketten für die Beschriftung der Artikel mit NEUER Verkäufernummer des Vereins Chind und Eltere, Grösse und Verkaufspreis müssen beim Verein Chind und Eltere bezogen werden. **ACHTUNG: die alten Verkäufernummern sind ungültig und werden nicht mehr akzeptiert!**

Nicht verkaufte Artikel können wieder zurückgenommen oder für bedürftige Kinder in Rumänien und Indien zur Verfügung gestellt werden. Der Erlös der Kinderartikelbörse (20% des Verkaufsbetrags) geht an eine gemeinnützige Organisation.

Während des gesamten Verkaufs führen wir eine Kaffeestube! Am Verkaufsmorgen steht zudem ein Chinderhüeti-Dienst zur Verfügung (5.- pro Kind).

Informationen und Etiketten sind erhältlich unter: info@chindundeltere.ch

Schule Rütihof: Schulhaus

Rütihof erhält bald eine moderne Schule!

In unserer Exklave Rütihof, dem kinderreichsten Quartier Badens, haben Schulraumprovisorien Tradition. Nur so konnte jeweils kurzfristig auf die stetig wachsenden Schülerzahlen mit genügend Unterrichtsraum reagiert werden. Sofern alles nach Plan läuft, soll diese Provisorien-Zeit im Sommer 2016 ein Ende haben.

Das neue Schulhaus Rütihof ist ein Teil des Mega-Projektes ‚Schulraum Baden 2020‘. Weil der Schulraum fast seit jeher extrem knapp ist, wurde das Teilprojekt Rütihof mit erster Priorität behandelt. Die Kinderzahlen sind seit der Eingemeindung im Jahr 1962 stetig gestiegen. In Rütihof musste regelmässig, immer in relativ kurzer Zeit, zusätzlicher Schulraum bereit gestellt werden. Das kleine gelbe Schulhaus, das 1937 gebaut wurde und ursprünglich nur zwei Klassenzimmer beherbergte, reichte anfangs der 80-iger Jahre nicht mehr. Ein in Dättwil nicht mehr gebrauchter Pavillon wurde südlich des gelben Schulhauses aufgestellt. Bereits ein paar Jahre später wurde ein zweiter Pavillon benötigt. Zusätzlich brauchte man Räume für das Textile und das Technische Werken. Als Rütihof 1990 endlich eine Turnhalle erhielt, wurde gleichzeitig das kleine blaue Schulhaus für den Unterricht der handwerklichen Fächer in Betrieb genommen.

Auch bei den Kindergärten musste man kreative Lösungen suchen, da die beiden Einzelkindergärten Breitacher und Tobelacher an ihre Grenzen stiessen. Mitte der 80-iger Jahre richtete man im Keller des Breitacherkindergartens einen zusätzlichen Kindergarten ein, und bald danach tat man dies im Kindergarten Tobelacher genau so. Seit fast 30 Jahren muss also das ländliche Quartier mit zwei Kellerkindergärten zu recht kommen!

Nun liegt ein Projekt auf dem Tisch, welches die dauerprovisorischen Schulräume durch moderne Schulräume in ausreichender Zahl ersetzt.

Die Schule der Zukunft

Für eine Schule der Zukunft geht es nicht nur darum, genügend gute Unterrichtszimmer bereit zu stellen. Betreuung, Verpflegung und Freizeitangebote sollen ebenfalls in der Schulanlage Platz finden, genauso wie Arbeitsplätze für die Lehrpersonen. Die Schulräume einer modernen Schule sind vielfältig in ihrer Form und Grösse: kleinere Räume dienen der Nutzung durch kleinere Lerngruppen, grosse Räume für grössere Lerngruppen und Klassen. Zudem sollen die Schulräume flexibel genutzt werden können, so dass verschiedene Lernformen und wechselnde Zusammensetzungen der Lerngruppen stets möglich sind. Darüber hinaus soll ein Schulhaus mit den dazugehörigen Aussenplätzen auch eine Begegnungszone für das ganze Quartier sein.

Betriebskonzept und Raumprogramm

Die Projektleitung ‚Schulraum Baden 2020‘ hat im Voraus ein Betriebskonzept erarbeitet, welches die Raumstandards einer modernen Schule beschreiben. Dieses Konzept gilt für alle Schulhäuser der Stadt. In Rütihof sieht das Raumangebot entsprechend dem Betriebskonzept folgendermassen aus:

- eine Aula und eine Bibliothek
- 10 Klassenräume, die flexibel der Unterrichtsmethode angepasst genutzt werden können
- pro zwei Klassenzimmer ein Gruppenraum
- Multifunktionszimmer, welche für den Sprachunterricht, aber auch für andere Fächer und Projekte zur Verfügung stehen
- je ein Raum für Bildnerisches, für Textiles, und für Technisches Gestalten, dazu die nötigen Material- und Vorbereitungsräumen
- Räume für Schulsozialarbeit, Schulleitung, Therapien, Förderangebote und Besprechungen
- Räume für die Betreuung und Verpflegung

- Lehrerarbeitsplätze und Konferenzraum

Kindergärten im Schulhaus integriert

Neu werden alle Kindergartenräume im Schulhaus integriert sein. Dies hat folgende Gründe:

- Es ist wichtig, dass kein Kindergarten alleine an einem Standort ist (Sicherheit, Verlässlichkeit).
- Die Zusammenarbeit der Kindergartenlehrpersonen untereinander und mit den Lehrpersonen der Primarschule ist ein wichtiger Faktor für eine gut funktionierende und kindergerechte Schule.
- Altersübergreifende Aktivitäten und Projekte sollen möglich sein.
- Der Kindergarten muss in der Nähe der Tagesstruktur sein, so dass jedes Kind die Möglichkeit hat, diese in vollem Umfang zu nutzen.

Tagesstruktur in Rütihof

Aufgrund fehlender geeigneter Räume war es bis jetzt kaum möglich, eine vernünftige Tagesstruktur anzubieten. Bis vor kurzem konnten die Schulkinder an fünf Tagen in der Woche den Mittagstisch besuchen, eine Früh-, Nachmittags- oder Spätbetreuung war aber nicht möglich. Seit diesem Herbst bietet der Verein TaBa zusätzlich an drei Nachmittagen Betreuung und Spätbetreuung an. Mit dem Bau des neuen Schulhauses können die Betreuungsangebote ausgebaut werden. Die Räume des gelben Schulhauses werden zu Betreuungsräumen umgestaltet. Das ehrwürdige Schulhaus wird also neu, doch schulnah genutzt.

Lehrer/-innenteam freut sich auf genügend Räume und auf Nebenräume

Das Rütihöfler Lehrer/-innenteam ist ein starkes Team. Es brauchte immer wieder kreative Lösungen, um mit dem knappen Raumangebot einen möglichst guten Unterricht zu gewährleisten. Man war dadurch auf gute Zusammenarbeit, Rücksichtnahme und gegenseitiges Verständnis angewiesen. Diese Umstände haben das Team gestärkt.

Umso mehr freut man sich heute schon auf zusätzlichen Platz im neuen Schulhaus. Ganz besonders wird man die neuen Gruppenräume schätzen. Diese sind für einen individualisierenden und kooperativen Unterricht dringend nötig. Eine Aula und eine Bibliothek im Schulhaus zur Verfügung zu haben, ebenso wie einen Malraum und eine Lehrermediothek, wird uns völlig neue Möglichkeiten eröffnen!

Die neue Schulanlage besteht aus zwei Schulhäusern: Ein Kindergarten- und Unterstufenschulhaus und ein Mittelstufenschulhaus. Man hat sich für zwei getrennte Bauten entschieden, weil die Schulanlage sich so besser in das Dorf- resp. Quartierbild einfügen wird. Für den Schulbetrieb ist diese Anlage ebenfalls von Vorteil, weil nicht alle - rund 270 Schüler/-innen - zusammen in einem einzigen Schulhaus ein- und ausgehen müssen. Zudem ist die engere Zusammenarbeit zwischen Kindergarten und Unterstufe sehr sinnvoll. Ebenso arbeitet man innerhalb der Mittelstufe eng zusammen und nutzt Synergien. Dem unterschiedlichen Alter der Kinder kann mit den zwei separaten Schulhäusern besser entsprochen werden.

Schüler/-innen machen sich Gedanken zum neuen Pausenplatz

Die Schüler/-innen, die im Schülerrat Rütihof aktiv sind, haben sich im Rahmen eines Projektes Gedanken zu einem neuen Pausenplatz gemacht. Sie zeigten auf, welche Plätze aktuell auf ihrem Pausenplatz beliebt sind und welche eher wenig genutzt werden. Danach entwarfen sie Pläne, wie ein neugestalteter Pausenplatz aussehen könnte. Sie kreierte neue Spielmöglichkeiten und suchten neue Plätze. Bald tauchte die Idee auf, dass man auch den angrenzenden Wald für die Pause nützen könnte. Mit vielen kreativen Ideen und grossem Engagement gestalteten die Kinder fünf Modelle mit Spielmöglichkeiten im Wald. Pausenträume nannten sie ihre Objekte – nun hoffen sie, dass bald einige von ihnen Wirklichkeit werden!

Lisa Lehner, Schulleiterin Rütihof





Kerzenschein und Weihnachtsballade

Das Weihnachtskonzert der Primarschule Rütihof am 18. Dezember – ein voller Erfolg!

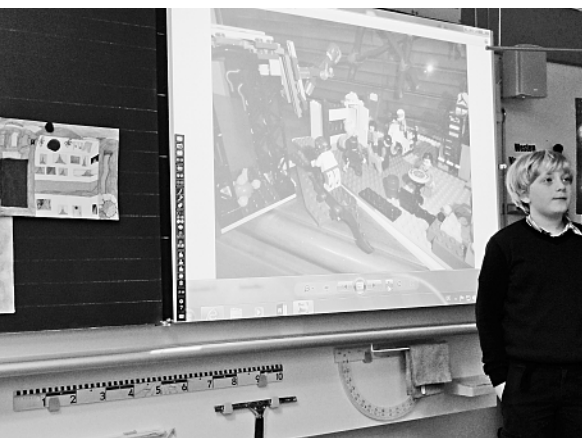
Kurz vor dem langersehnten Auftritt am Donnerstagabend herrscht ein reges Durcheinander „backstage“ in der katholischen Kirche Ennetbaden. Rund 260 Schülerinnen und Schüler des Kindergartens und der Primarschule Rütihof wuseln durch den Vorbereitungsraum im Pfarreigebäude, stärken sich mit Farmerstängeln und kämpfen mit Lampenfieber, während das eingespielte Lehrerteam sein Bestes gibt, den Überblick zu wahren.

In der grossen Kirche füllen sich derweil die die Bänke; Eltern, Grosseltern und Geschwister warten gespannt auf die Eröffnung des Weihnachtssingens. Als das kleine, aber überzeugende Orchester unter Dirigent Claudio Canonica das Intro gespielt und die Kinder auf der Bühne Stellung genommen haben, scheint alle Nervosität abgefallen. Schulleiterin Lisa Lehner hält eine kurze Rede, dann wird das erste Lied gesungen. Und man darf wohl sagen: Die Kinder sind grossartig! Vom Weihnachtsklassiker über französisches Noël bis hin zur Rockballade ist alles dabei, jede Altersstufe hat ihren persönlichen Moment im Rampenlicht, und zu Beginn jedes Liedes bringt ein Kindergartenkind – mit unübersehbarem Leuchten in den Augen – eine Laterne zum Ausgang hin.

Nach gut einer Stunde und mit Unterstützung des Publikums wird das letzte Stück: Stille Nacht, zu Besten gegeben und plötzlich wird aus dem geordneten Chor wieder eine ausgelassene Schülerschar. Erleichtert, dass alles gut gegangen ist, aber auch ungemein stolz auf ihre Leistung strömen die Kinder zurück in den Vorbereitungsraum, um ihre Jacken und Mäntel zu holen und dann in der Menge ihre Eltern zu suchen.

„Die Vorbereitungszeit war intensiv“, meint Sechstklässler Jari, „aber es hat sich gelohnt!“ Seine Kameradin Alessia kann ihm da nur zustimmen: „Dank dem vielen Üben ist das Konzert sehr schön geworden!“ Das Publikum macht sich indessen langsam auf den Weg nach draussen, wobei man – dank der Laternen der Kindergartenkinder – durch ein stimmiges Lichtermeer in die Weihnachtszeit entlassen wird.

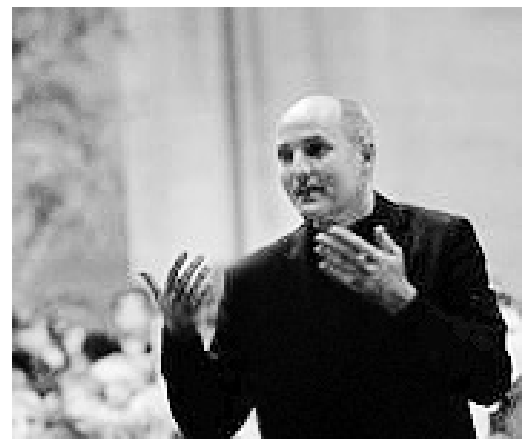
von Flora Bosshard, Baden



Literaturcafé zugunsten der Sternenwoche

Im Rahmen der Freien Arbeit beschäftigen sich die Viertklässler mit ihren Talenten. Unter anderem entstanden selbstgeschriebene Geschichten und kleine Büchlein. Eine Kindergruppe wollte ihre Werke für einen guten Zweck verkaufen. Wir entschieden uns für die Sternenwoche der Unicef, welche für Flüchtlingskinder aus Syrien sammelt. Im Elterncafé, das jeweils während den Besuchstagen stattfindet, lasen einzelne Kinder den Besuchern Ausschnitte aus ihren Werken vor. Die kopierten Büchlein konnten anschliessend zu einem beliebigen Preis gekauft werden. Wir staunten, dass wir rund 350.- an Unicef überweisen konnten. Herzlichen Dank an alle, die uns unterstützen haben.

Klasse 4a U. Schmid



Der Seifenkistenbau und das abschliessende Rennen am 23. Oktober 2014

Im Februar 2014 haben die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5A und 5B im Werken die ersten Grundlagen für den Bau einer Seifenkiste kennengelernt. Kleine Modelle aus Pappel- und Birken-sperholz wurden gebaut um die Technik der Steuerung, Achsenstellung und Bremse zu verstehen.

Die Umsetzung erfolgte in Vierergruppen. Aus verleimten Fichtenplatten, Draht, Schrauben, Nägeln, Rädern und Röhren entstanden acht unterschiedliche, fahrtaugliche Seifenkisten.

Die Einzelteile dazu wurden in den Gruppen gesägt, geschliffen, gebohrt, dann verleimt, angeschraubt und ausgetestet. Ideen kollidieren manchmal mit der Beschaffenheit des Materials und deren technischen Möglichkeiten. Dann muss das Entstandene demonstriert, neu überdacht und angepasst werden.

Die Gruppe ist ein ideales Lernfeld. Jeder profitiert von jedem.

Technische und ästhetische Fragestellungen setzen einen stetigen Austausch unter den SchülerInnen voraus. Die Arbeit am Objekt wird zum Erfahrungsfeld. Wichtig war, dass die Seifenkiste allen gefällt. Die Bremse sollte passen und die Steuerung „cool“ sein. Ideen mussten ausgehandelt und respektiert, manche Ideen verworfen und neu überdacht werden.

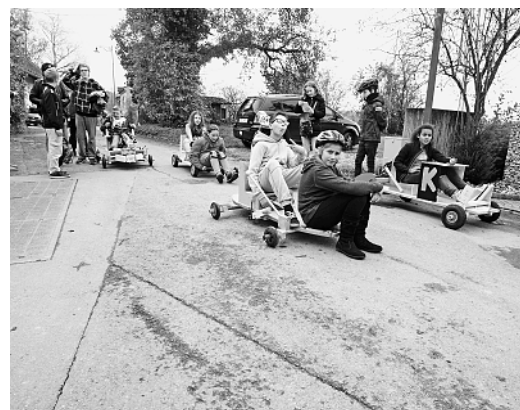
Nach intensiven Arbeitsprozessen wurde das Datum für das Rennen festgelegt und die gestalteten Plakate auf dem Pausenhof und im Quartierladen aufgehängt.

Am 23. Oktober, ein Samstag, trafen sich diejenigen, die nicht bereits andere Verpflichtungen hatten, um 9 Uhr in der Werkstatt. Es war die letzte Gelegenheit, kleinere Änderungen vorzunehmen und sich unter den Arbeitsgruppen auszutauschen.



Die Eltern waren informiert und warteten um 14 Uhr beim Start. Die Stimmung unter den SchülerInnen stieg und bei einigen machte sich gar etwas Nervosität bemerkbar. Das Tragen von Handschuhen und Helm war für jeden Teilnehmer, jede Teilnehmerin obligatorisch. Alle Schaulustigen säumten den Weg vom Start zum Ziel und die Abfahrenden wurden mit Zurufen ordentlich angeheizt. Der Fahnen Schwung zum Start durfte nicht fehlen und im Ziel wurde die Zeit mit der Stoppuhr gemessen. Den ersten Rang belegten Krisz, Naomi und Luis (Stella war leider abwesend) aus der Klasse 5B. Sie wurden mit einer Tobleronemedaille geehrt. Die folgenden 7 Gruppen erhielten einen Schoggistengel. Und alle erhielten einen ordentlichen Applaus. Den haben sie wahrhaft verdient. Super gemacht!

Ulrike Klees, Werklehrerin Rütihof



GERSBACH & GERSBACH

Aktiengesellschaft für Steuern Recht Treuhand

Für sämtliche Steuerfragen, Unternehmens-, Gesellschafts- und Vertragsrecht und für alle klassischen Treuhanddienstleistungen:

Ihr Beratungsunternehmen mit der einzigartigen Kombination von Wissen und Können.

Eidg. diplomierte Steuerexperten mit juristischem oder betriebswirtschaftlichem Hintergrund helfen dank vollständigem, aktuellem Wissen auch bei anspruchsvollen Fragen in deutscher, französischer und englischer Sprache weiter.

Husmatt 2 | Postfach 5204 | 5405 Baden 5 Dättwil
Telefon 056 493 37 30 | Fax 056 493 37 77 | www.gersbachundgersbach-ag.ch



Stauffer Gartengestaltung AG

Gartenplanung und Pflege mit Leidenschaft und Können

Ihre Wünsche und Vorstellungen, kombiniert mit unserer Erfahrung in Gestaltung und Umsetzung – so wird auch Ihr Garten zum Paradies. Unsere Unterhaltsprofis kümmern sich mit Freude um Ihren Garten und halten ihn prächtig und frisch. Gerne unterstützen wir Sie bei der Planung. Eine erste Gartenberatung ist bei uns kostenlos und unverbindlich.

Tel. 056 641 24 70

Kurt Stauffer und sein Blütengarten-Team in Rütihof und Rudolfstetten freuen sich auf Sie.

www.bluetengarten.ch

naturfarben-malerei weber GmbH

Unsere Spezialitäten:

Naturfarben, Sumpfkalkfarben
Pflanzenlasuren

Lehmverputze

Stampflehm: Wände, Böden

Tadelakt (Marokkanische Spachtel-Technik für Bad und Küche)



Unser Unternehmen setzt seit 20 Jahren zu 100% auf natürliche Materialien.

Mit diesem grossen Erfahrungsschatz ist es uns möglich, Arbeiten an Alt- und Neubauten stilgerecht und auf hohem ökologischem Niveau ausführen zu können.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

5406 Baden-Rütihof Tel. 079/ 677 08 74
www.naturfarben-malerei.ch



blumenhaus

TILIA

Blumen für jeden Anlass.

Blumenhaus Tilia Hochhaus Hotel Linde
5400 Baden | T 056 222 07 00 | F 056 222 00 42 |
bestellen@blumen-tilia.ch

Vermischtes:

Rückblick Adventsmärt 2014

Vom 28. bis 30. November fand wieder der bereits zur Tradition gewordene Adventsmärt rund um die Arche statt. Mit viel Tatkraft wurde nicht nur im Voraus geplant und organisiert, sondern auch an Ort und Stelle Einsatz geleistet, damit die zahlreichen kleinen und grossen Besucher vom vielseitigen Angebot profitieren konnten: Da gab es Kreatives zu sehen und zu kaufen an den verschiedenen Ständen am Handwerker- und Hobbymarkt im Archesaal, leckere Kuchen zu geniessen bei den Landfrauen, weihnächtlich duftenden Glühwein oder Apfelpunsch zu trinken draussen an der Kälte – am besten mit einer Wurst oder einem Chnoblibrot – oder etwas auszusuchen aus dem grossen Angebot im heimeligen claro Weltladen. Aber es gab natürlich auch etwas zum selber machen, nämlich Bienenwachskerzen. Das Kerzenziehen ist jedes Jahr ein grosser Renner, wurden doch wiederum rund 100 Kg Wachs geschmolzen und verarbeitet. Aber auch besinnliche Momente durften nicht fehlen: dafür wurde im ökumenischen Gottesdienst am Sonntag gesorgt. Und für den stimmungsvollen musikalischen Rahmen sorgte einmal mehr Toni Kyburz mit seiner Drehorgel.

Herzlichen Dank allen, die in irgendeiner Form mitgeholfen haben, dass auch dieser Adventsmärt ein Erfolg wurde, der sich sehen lassen kann! Der Gesamterlös beläuft sich auf Fr. 4'600.--, welche diesmal dem Schweizerischen Roten Kreuz für die Aktion «2 x Weihnachten» zugutekommen.

Für das OK: Susanne Widmer

Rückblick Samichlausfeier

Mit grosser Aufregung wurde auch in diesem Jahr der Samichlaus erwartet! Die Freude und Spannung war den Kleinsten und Kleinen anzusehen und selbst einige Eltern waren recht gespannt, als der Heilige Mann, begleitet von den Schmutzlis und zwei Eseln, langsam auf die Kapelle in Rütihof zukam. Samichlaus liess sich überreden eine kurze Rast einzulegen und von Gesang begleitet durften wir hören, wie er schon vor langer Zeit für die Armen und Hilfesuchenden da war, und dass er schon immer besonders bei den Kindern beliebt war, weil er gerade für die Kleinsten immer ein Herz und oft genug auch Geschenke hatte. Nach diesem gemeinsamen Singen und Erzählen zog der Samichlaus mit Gefolge auf den Dorfplatz, wo ihn ein grosses Lagerfeuer begrüusste und auf Alt und Jung Glühwein, Punsch und feiner Lebkuchen wartete. Alle waren froh, dass auch in diesem Jahr der Samichlaus wieder da war und auch viele Familien besucht und den Kindern Geschenke mitgebracht hat.

Andreas Bossmeyer



Gemüsegenossenschaft biocò – neue Mitglieder willkommen

Seit April 2014 wird auf dem Geisshof oberhalb Gebenstorf gemeinsam Gemüse angebaut. Die Genossenschaft biocò ist ein Vertragslandwirtschafts-Projekt für die Region Baden-Brugg, das heisst: ein grosser gemeinsamer Gemüsegarten, saisonale, regionale und biologisch angebaute Lebensmittel, kurze Transportwege und solidarische Ökonomie. Alle arbeiten mit (erwünscht sind sechs Halbtage pro Jahr und Person), und erleben so hautnah, wie das Gemüse gedeiht. Angeleitet werden sie dabei vom Hopfächter Michael Köhnken. Nicht nur die Arbeit teilen, sondern auch das Vergnügen, heisst die Devise. Neben Aktionstagen verbunden mit Festen, wird das Gemüse wöchentlich in die Depots der Region zu den Mitgliedern verteilt. Ein solches Depot gibt es auch in Rütihof (Steinstrasse 38e).

Neue Mitglieder sind herzlich willkommen. Zur Zeit zählt biocò 104 Genossenschaftler/innen mit 48 Gemüseabos. Der 40 Aren grosse Garten hat aber noch Kapazität für weitere 12 Abos.

Für weitere Infos: 056 210 30 85, 076 415 41 50 (Anna Zehnder), www.bioco.ch, info@bioco.ch

Gertrud Fassbind, Rütihof

Dorfverein: Jahresprogramm

Verein \ Monat	Kontakt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
Arche	Fr. Zuckschwert 076 322 75 80 056 493 70 07						
Dorfverein	Daniel Schneider 056 470 27 42			27. GV, Arche 28. Redscl. Rütihöfler Nr. 2	18. Waldputzete + Infostand Sträucherverkauf m. Stadtökologie	30. Redaktionsschluss Rütihöfler Nr. 3	25. Seniorenausflug
Bücherecke	Brigitte Winter 056 493 22 71	08. Wiedereröffnung n. d Winterpause	31.1.-9.2. Skiferien			Ferienaktion: Bücher zum Behalten (Mitte Mai bis Ende Juni)	20. Spezial-Aktionstag Ferienbücher zum Behalten
Chind und Eltere	Christian Schmid 056 470 06 42			25. Kinderartikelbörse	29. Flohmarkt für Kinder	09. Spielplatzfest	
Chronik- gruppe	Andreas Isch 056 222 74 74 chronik.ruetihof @cgr.ch						
Feuerwehr	Rolf Döbeli 079 402 03 27		23. Abteilungsübung		28. Abteilungsübung		18. Abteilungsübung
Filmclub Rütihof	Magi Züllig 056 493 31 10	30. Filmzyklus		13. Filmzyklus		08. Filmzyklus	
Handball- gruppe	Pia Mützenberg 056 493 42 35						
Jungwacht / Blauring	Viviane Emmisberger Thomas Jörgensen	24. Unterhaltungs- abend		20.-22. Leiterweekend		14.-17. Recken, Planungsweekend Sommerlager 23.-25. Pfila	Jubliäum 35 Jahre Jubla Rütihof Flohmarkt
Kath. Seelsorge	Andreas Bossmeier 056 493 21 51	03./04. Sternsingen 13. Ök.Senioren- Nachmittag 24. Chinderfiir 27. Ök. Senioren- Mittagstisch	17. Ök. Senioren- Nachmittag 24. Ök. Senioren- Mittagstisch	07. Ök. Weltgebetstag 08. Risottotag 10. Ök. Senioren- nachmittag 14. Versöhnungsweg 4. Klasse 20. Mitarbeiterfest 21. Chinderfiir 24. Ök. Senioren- Mittagstisch 28. Palmbinden 29. Palmsonntag	19. Erstkommunion 21. Ök. Senioren Mittagstisch 25. Chinderfiir 28. Ök. Senioren Nachmittag (Ausflug)	19. Ök. Senioren- Einkehrtag 26. Ök. Senioren- Mittagstisch	20. Chinderfiir Dorfspielplatz 30. Ök. Senioren- Mittagstisch
Ref. Seelsorge	Fabio Carrisi 078 845 36 89	13. Ök. Senioren- Nachmittag 27. Ök. Senioren- Mittagstisch	17. Ök. Senioren- Nachmittag 24. Ök. Senioren- Mittagstisch	10. Ök. Senioren- Nachmittag 24. Ök. Senioren- Mittagstisch	21. Ök. Senioren- Mittagstisch 28. Ök. Senioren- Nachmittag (Ausflug)	19. Ök. Senioren- Einkehrtag 26. Ök. Senioren- Mittagstisch	30. Ök. Senioren- Mittagstisch
Kirchenchor Cäcilia Rütihof	Helmut Dallermassl 056 493 18 07			22. Josefsfest, Singen in der Kapelle	03. Karfreitagliturgie 05. Ostermesse in d. Kapelle 25. Cantars Baden	24. Pfingsten, singen in Fislisbach	
Landfrauen	Pascale Helbling 056 493 30 58	21. GV		25. Raclette-Abend		20. Maibummel	
Rebverein Rütihof	Paul Meier 079 429 95 87	30. GV					27. Brau- und Rebfest
Remise Theater 5406	Rinaldo Pajarola						
Schule Rütihof	Lisa Lehner, Schulleiterin 079 787 82 45	10. Papiersammlung 15. Besuchstag 28. Elternabend Übertritt Kinder- garten-Schule	31.01.-13. Sportferien 18. Schülerratssitzung	06. Weiterbildung Lehr- personen, unterrichtsfrei 21. Papiersammlung 31. Schultreff Kunterbunt	04.-19. Frühlingsferien 29. Schülerratssitzung	01. schulfrei 06. Elternabend gesamte Schule 11. Veloprüfung 14./15. Auffahrts- brücke, schulfrei 25. Pfingstmontag, schulfrei 30. Papiersammlung	01. Einschulungs- elternabend (Eintritt KG) 03. Schülerratssitzung 04. Fronleichnam, schulfrei 05. Weiterbildung Lehr- personen, schulfrei 15. <u>Besuchstag</u> 13. Kindersporttag
SVKT Frauen- sportverein	Daniela Bilinski 076 471 19 83			18. GV			
Claro Weltladen	056 470 22 29		Laden geschlossen 31.1.- 9.2.	23. GV		Teamausflug	

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Bemerkungen
						Reservationen unter: arche- rueihof@hotmail.ch
	08. Redaktionsschluss Rüthöfler Nr. 4	20. Dorfrundgang mit Chronikgruppe	17. Senioren- gratulationstreffen 17. Redaktionsschluss Rüthöfler Nr. 5	04. Vereinstreff	28. Redaktionsschluss Rüthöfler Nr. 1/16	www.rueihoefler.ch oder www.5406.ch
4.7.-10.8. Sommer- ferien	11. Wiedereröffnung n. Sommerferien			Mini-Bibliothek geöffnet (Winterpause Bücherecke)	Mini-Bibliothek geöffnet (Winterpause Bücherecke)	www.buecherecke.home page.bluewin.ch
	Ausflug	16. Kinderartikelbörse	20. GV	18. Weihnachts- basteln 27. Adventkranz- binden	5. Samichlaus mit Kerngruppe	www.chindundeltere.ch
		20. Dorfrundgang mit Dorfverein				www.ruech.ch www.cgr.ch
	13. Abteilungsübung 29. Regionaltag	17. Abteilungsübung	30. Abteilungsübung			
	07. Open-Air-Kino, Feuerwehrlokal	18. Filmzyklus		20. Filmzyklus		
04. – 11. Sommerlager	Werbung in der Schule, Präsentation	Neuaufnahme von Jublakindern, erste Gruppenstunde	Schartag Diaabend (Solafilm)	Verabschiedungssessen von alten Leitern		www.jubla-rueihof.ch Daten stehen noch nicht bei allen Anlässen fest
28. Ök. Senioren- Mittagstisch	09. Chinderfiir zum Schuljahresbeginn 15. Kinderfest Maria- Himmelfahrt in Baden 25. Ök. Senioren- Mittagstisch	05. Chinderfiir mit Bräteln 06. Kirchweihfest 08. Ök. Senioren- Nachmittag 20. Erntedank 22. Ök. Senioren- Mittagstisch 28.09.-1.10. Ök. Kin- derherbstwoche	13. Ök. Senioren- Nachmittag 27. Ök. Senioren- Mittagstisch 31. Chinderfiir	01. Totengedenk- feier, Friedhof- besuch 10. Ök. Segnungsfeier, Senioren-Nach- mittag 24. Ök. Senioren- Mittagstisch 27.-29. Adventsmärt	4.-6. Samichlaus- Hausbesuche 05. Samichlausfeier m. Verein Chind u. Elters 08. Ök. Senioren- Nachmittag 09. Ök. Schüler-Rorate anschl. Zmorge 13. Empfang des Friedenslichtes 15. Ök. Senioren- Mittagstisch 20. Roratefeier für Erw.anschl.Zmorge 24. Chinderfiir	rueihof@pfarreibaden.ch Gottesdienstzeiten u. Pfarranlässe entnehmen Sie bitte dem Pfarrblatt Horizonte oder dem Schaukasten bei der Kapelle.
28. Ök. Senioren- Mittagstisch	25. Ök. Senioren- Mittagstisch	08. Ök. Senioren- Nachmittag 22. Ök. Senioren- Mittagstisch 28.09.-1.10. Ök. Kin- derherbstwoche	13. Ök. Senioren- Nachmittag 27. Ök. Senioren- Mittagstisch	10. Ök. Segnungsfeier, Senioren-Nach- mittag 24. Ök. Senioren- Mittagstisch	08. Ök. Senioren- Nachmittag 15. Ök. Senioren- Mittagstisch	
02. Brötle		06. Kirchweihfest, Singen in der Kapelle				Proben jeweils Donnerstag 20.15h, Arche; www.kirchenchor- rueihof.ch
	13. Grillabend					
					18./19. Weihnachts- baumverkauf	
	14. Premiere neue Eigenproduktion "undeufe obeabe" weitere Spieldaten: 15./16./19./21./22. und ev. 28./29.					
01. Vorabend JUFE 02. JUFE 03. Jahresschlussfeier, Schulschluss 12.00 04.07.-09.08. Sommerferien	10. Start ins neue Schuljahr	15. Besuchstag 19. Papiersammlung 26.9.-11.10. Herbstferien	26.9.-11.10. Herbstferien 12. Weiterbildung Lehr- personen, Unt.frei 15. Besuchstag	10. Lichterfest	15. Besuchstag 21.12.-03.01. Weihnachtsferien	www.schule-baden.ch
	15. Papiersammlung 29. Vereinsreise		27. interne Leiterinnensitzung	28. Papiersammlung	09. Adventsfeier	www.svkt-rueihof.ch
Laden geschloss 4.7.- 15.8.				13.-15. Advent- ausstellung		

Zelglistrasse 15
5442 Fislisbach
Tel. 056 493 35 64



Ziegelhaustrasse 2
5400 Baden
Tel. 056 222 53 83

SPAR



So frisch. So nah. So günstig.

UNSERE LADENÖFFNUNGSZEITEN

Montag-Freitag von 07.00 bis 20.00
Samstag von 07.00 bis 18.00

Tel. 056 493 22 93

Fislisbachstr. 4, 5406 Rütihof AG

Das SPAR Team freut sich auf Ihren Besuch!

Agape



AGAPE PRAXIS

Meggi Pinzon
CH-5405 Dättwil
Telefon 056 493 48 37
Mobil 079 359 52 59
meggi@chizentrum.ch
www.chizentrum.ch

GESUNDHEIT UND BEWUSSTE LEBENSGESTALTUNG

- Mediale Lebensberatung
- Channeling
- Reiki-Lichtarbeit
- Kiefer-Balance
- Fussreflexzonen-Massagen
- Rücken- und Ganzkörpermassagen
- Pendel-Kurse
- Häuser entstrahlen und räuchern
- Quanten Zwei Punkt
- smovey Coach



Schibli&Wirz

**Ihr kompetenter und zuverlässiger
Partner in Ihrer Region für:
Verkauf, Service und Reparaturen
von Haushaltgeräten und gewerblichen
Geschirrspülern.**

Schibli&Wirz GmbH
Oberrohrdorfstrasse 1c
5405 Dättwil

Tel. 056 493 73 73
Fax 056 493 45 40
www.schibli-wirz.ch
postmaster@schibli-wirz.ch

Bücherecke: Vermischtes

Herzlich willkommen in der «Bücherecke»,

liebe Leserinnen und Leser.

Das lange Warten auf spannendes, unterhaltsames „Lesefutter“ wird ab Donnerstag, 8. Januar 2015, endlich mit vielen Neuanschaffungen belohnt, z. B.:

Solomonica de Winter:
Die Geschichte von Blue

Dave Eggers:
Der Circle

Charles Lewinsky:
Kastelau

Nele Neuhaus:
Die Lebenden und die Toten

Angelika Overath:
Sie dreht sich um

Sarah Morgan:
Winterzauber wider Willen

Michael Chabon:
Telegraph Avenue

Marc Fitten:
Valerias letztes Gefecht

Unsere lesebegeisterten Jüngsten finden in der „Bücherecke“ neue abenteuerliche Geschichten, u. a.

Jo Franklin:
Hilfe, ich bin ein Alien

Uticha Marmon:
Als Opapi das Denken vergass

Lou Kuenzler:
Violetta Winzig

Besuchen Sie unbedingt auch unsere Fotoausstellung über die verborgene Welt der Flechten. Astrid Furrer, Rütihof, schreibt zu ihren einzigartigen, faszinierenden Aufnahmen:

«Wenn über Luftqualität gesprochen wird, dann ist meist von einzelnen Schadstoffen die Rede, z. B. zu hohen Ozonwerten oder übermässigen Stickoxiden. Diese Schadstoffe können tech-nisch gemessen und ausgewertet werden. Es gibt jedoch auch «lebende» Messgeräte: Die Flechten. Sie gelten als Lebenskünstler der Natur, da sie unter extremen Bedingungen leben können. Sie halten z. B. ein Temperaturspektrum von - 47°C bis + 80°C aus und kommen mo-natelang ohne Wasser aus. Da Flechten keine Wurzeln haben, beziehen sie über ihre Oberfläche Nährstoffe aus der Feuchtigkeit der Luft (Tau, Regen etc.). Mit dem Wasser nehmen sie jedoch nicht nur Nährstoffe auf, sondern auch Schadstoffe. Wegen der hohen Empfindlichkeit gegenüber Luftschadstoffen werden die Flechten auch als lebende Zeiger der Luftqualität be-zeichnet.»

Das Bibliotheksteam wünscht Ihnen ein rundum glückliches neues Jahr und freut sich auf Ihren Besuch.

«Die Bücherecke»

Ihre Bibliothek in Rütihof und Umgebung (im Claro-Laden Spinnennetz, vis-à-vis Kapelle)

Öffnungszeiten:

Dienstag – Freitag
14 – 17 Uhr

Samstag
10 – 12 Uhr

Homepage:
buecherecke.homepage.
bluewin.ch

Romane, Krimis, Biografien, fremdsprachige Literatur, Videos, DVDs, Kinderbücher und Spielkiste

Bitte für Ihre Agenda vormerken:

Während der Schulferien vom 31. Januar – 9. Februar 2015 bleibt die Bibliothek geschlossen.



16.02. - 06.04.2015
Schulhornister Ausstellung

PAPETERIE CALMART
www.calmart.ch
Badenerstrasse 1,
5442 Fislisbach
☎ 056 493 77 55

playland
Spielwaren
www.playlandag.ch
Staffelstrasse 61,
5430 Wettingen
☎ 056 426 49 29

Big-Box • Funke • Herlitz • Hama • Sammies • Raccoon • MC-Neil • Spiegelburg • der, die das
Ergobag • Satch • Dakine • Cocozoo • Walker • Schneider • Nitro

Georges Keller Bodenbeläge

- Parkett
- Teppiche
- Beläge

Tel. 056/493 35 25
Jurastrasse 12, Rütihof/Baden

진 GJIN taste of asia

Beim Turm
Husmatt 4
5405 Dättwil

à discrétion
Mittagsbuffet
Fr. 17.50
Abendbuffet
Fr. 36.-
Menu-Bentos
ab Fr. 11.-

www.gjin-kkc.ch 078 733 07 87
*Mo: 10.00-14.00 *Di-Fr: 10.00-14.00/18.00-23.00 *Sa: 18.00-23.00

Praxis
stiller garten
Körper- und Seelenarbeit

Katja Stoll Kronengasse 13
079 312 86 33 5400 Baden
www.stiller-garten.ch
katja@stiller-garten.ch

Immer da, wo Zahlen sind.

Die schönsten Skigebiete zum halben Preis.
Als Raiffeisen-Mitglied erhalten Sie bei 20 Skigebieten die Tageskarten zum halben Preis. Informieren Sie sich unter raiffeisen.ch/winter.

Raiffeisenbank Aare-Reuss
Bahnhofstrasse 8, 5507 Mellingen / 056 481 99 99

RAIFFEISEN

MEMBER PLUS

Garage Schneider

Bruggerstrasse 6, 5413 Birnenstorf
Telefon 056 225 00 00
www.schneider.stopgo.ch

- Langjährige VW, Škoda, Audi und SEAT Erfahrung
- Kostenlose Mobilitätsversicherung
- Kostenlose Reifengarantie
- Abgaswartung, Klimageservice, Bremsprüfung
- Verkauf von Neuwagen und Occasionen
- Ihr Fachbetrieb für Reifen

stop+go
Service

Bei uns hat es Ihr Auto gut.

Filmclub: Die Auslöschung



Filmclub Rütihof - Programm 1. Quartal 2015

**Zur Erinnerung:
Der Filmzyklus startet am 30.
Januar 2015 um 20.15 Uhr in
der Arche mit dem Film:**

**Dans la Maison von François
Ozon. Der Film wurde im
Rütihöfler Nr. 5/2014 bereits
kurz vorgestellt.**

**Am 13. März zeigen wir Ihnen
den nächsten Zyklusfilm. Auch
dieser startet wiederum um
20.15 Uhr in der Arche. Gerne
dürfen Sie jeweils zuvor, ab
18.30 Uhr die Filmbar besu-
chen. Wir freuen uns auf Sie!**

**Der 2. Film ist ein besonderer
Film mit dem Namen:**

Die Auslöschung

Als Judith Fuhrmann (Martina Gedeck) den Kunsthistoriker Ernst Lemden (Klaus Maria Brandauer) kennenlernt, erobert der scharfsinnige Intellektuelle ihr Herz mit Witz und Wortgewandtheit im Sturm. Zunächst scheint alles perfekt. Kurze Zeit später ziehen beide zusammen und planen ein gemeinsames Leben. Doch Ernst verändert sich zunehmend. Er zieht sich immer mehr in sich zurück und wirkt zerstreut. Anders als früher muss er nicht mehr jedes Gespräch dominieren, hat seinen fast zwanghaften Hang zum Widerspruch verloren. Judith beginnt, sich Sorgen zu machen. Ernst lässt sich untersuchen. Die Diagnose ist niederschmetternd: Alzheimer.

Noch wiegt dieses Wort schwerer als die Symptome, die er hat. Doch unaufhaltsam nistet sich die tückische Krankheit ein, ganz sachte, unaufgeregt, aber irgendwann nicht mehr zu verbergen. Ernst stellt sich seiner Krankheit und beginnt zu recherchieren. Seine Tochter Katja (Birgit Minichmayr) und ganz besonders sein Sohn Theo (Philipp Hochmair), für die Ernst ihr Leben lang eine starke und autoritäre Vaterfigur war, sind mit der Situation völlig überfordert. Allmählich bemerkt Ernst den Verfall immer mehr. In der Gewissheit, dass er nicht allein ist, konfrontiert er sich mit den Konsequenzen.

DIE REGION BELEBEN ?

Als führende Bank im Kanton Aargau sind wir fest verwurzelt und unterstützen mit unserem Engagement ein abwechslungsreiches und attraktives Leben in den Regionen. Wir öffnen Tore zu kantonalen Anlässen in den Bereichen Kultur, Musik und Sport und tragen dazu bei, die Regionen in Schwung zu halten. www.nab.ch/sponsoring

Wir lösen das. | nab.ch



WIRTH

COIFFURE - KOSMETIK

HOFSTRASSE 20 5406 RÜTIHOF 056/493 45 30



verschönern Sie Ihr
Leben mit Farbe!

Seat Mujovik Tel. +41 (0)56 493 74 28
Moosstrasse 11 Fax +41 (0)56 493 74 29
5406 Baden-Rütihof Mob. +41 (0)79 261 07 90

Dienstleistungen:

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Fassadenrenovationen
- Dekorative Techniken
- Farbgestaltung
- Spritzarbeiten

Saubere Abdeck- und Vorarbeit ist uns sehr wichtig!

Die gute Verbindung!



WEBER & PARTNER
ELEKTRO AG
5405 Baden-Dättwil

056 493 50 40

www.WEBERundPARTNER.ch

Ihr Partner für die Ausführung von:

Stark- und Schwachstrominstallationen
sowie Telefonanlagen bei Neubauten und Umbauten.

**Testen Sie auch unseren prompten und zuverlässigen
Reparaturservice!**

Th. Keller

– Bodenbeläge – Parkett
– Laminate – Teppiche – Vorhänge

Ihr Fachgeschäft für
Umbauten + Renovationen
im Steiacher 4 Tel. 056 493 27 58
5406 Rütihof Fax 056 493 73 23
www.thkeller.ch



FRANZ PFISTER

Kanal- und Abflussreinigung

Kanalinspektion
Absaugarbeiten
Flächenreinigung

044 308 80 40

056 225 25 04

www.franzpfister.ch

24h

Service



Alhambra in Granada

**Reise 1
Kein Einzelzimmer-
Zuschlag!**

(Die Anzahl der Zimmer
ist beschränkt)

**6 Tage
ab Fr. 975.–**

Frühlings-Hit Granada



Die Höhepunkte Ihrer Reise

- ✓ Linienflug mit Swiss und Reise mit Twerenbold Komfortklasse-Bus
- ✓ Fünf Übernachtungen in Granada
- ✓ Alhambra und Generalife-Gärten
- ✓ Fakultatives Ausflugs-paket: Córdoba, Ronda, Panoramatag Alpujarra und Costa Tropical

Starten Sie mit uns in den Frühling und erleben Sie Süds Spanien zur schönsten Jahreszeit! Die andalusische Perle Granada allein ist schon eine Reise wert und lädt zum Träumen ein. Mit unserem fakultativen Ausflugs-paket erkunden Sie die schönsten Landschaften, maurische Gärten und Paläste sowie die Städte Córdoba und Ronda! Geniessen Sie die komfortable An- und Rückreise nach Süds Spanien mit dem Direktflug von Swiss, kombiniert mit einer Reise im modernen Twerenbold Komfortklasse-Bus.

Ihr Reiseprogramm

1. Tag: Hinflug Zürich–Málaga – Fahrt nach Granada.
Individuelle Anreise zum Flughafen Zürich- Kloten und Direktflug mit Swiss nach Málaga. Be-

grüssung an Bord unseres Twerenbold- Busses und Fahrt nach Granada.

2. Tag: Granada.
Der heutige Tag steht ganz im Zeichen Granadas und seiner berühmtesten Sehenswürdigkeiten. Die Stadt ist vor allem bekannt für die Alhambra, den berühmten maurischen Palast und die Generalife-Gärten. Nach lebhafter Geschichte, die bis ins 9. Jh. zurückgeht, wurde das Bauwerk 1870 zu einem nationalen Denkmal erklärt. Von unserem Hotel erreichen wir in nur zwei Minuten den Eingang der dominant über der Stadt gelegenen Alhambra mit den schönen Generalife-Gärten. Granada begeistert aber auch dank seiner herrlichen Lage am Fuss der Sierra Nevada. Ebenfalls sehenswert ist der faszinierende Stadtteil Albaicín, den wir am Nachmittag besuchen.

3. Tag: Fakultativer Ausflug Córdoba.*
Tagesausflug nach Córdoba. Die Stadt ist mit ihren weissgetünchten Häusern und zauberhaften Innenhöfen eine weitere andalusische Perle. Die wechselhafte Geschichte hat auch hier ihre Spuren im Stadtbild hinterlassen. Zu den bedeutendsten Sehenswürdigkeiten gehört die herrliche Moschee (Mezquita), die zu beiden Seiten von Hofgärten mit Orangenbäumen flankiert ist. Das prunkvoll geschmückte Innere besticht durch das Rundbogengewölbe und Mosaik. Auf einer geführten Stadtbesichtigung sehen wir ausserdem das jüdische Viertel, einen malerischen Stadtteil mit Veranden und Springbrunnen. Danach freie Zeit für individuelle Entdeckungen.

4. Tag: Fakultativer Ausflug Panoramatag Las Alpujarras – Costa Tropical.*
Auf unserem heutigen Panoramaausflug entdecken wir die landschaftlichen Schönheiten der zwischen dem Südhang der Sierra Nevada und

dem Meer gelegenen Region von Las Alpujarras. Übertagt von den weissen Gipfeln der Sierra gedeihen hier Kirsch- und Feigenbäume. Entlang der Hügelketten sehen wir eine Reihe von malerischen Dörfern und Weilern. Aus dieser Region stammen auch viele kulinarische Köstlichkeiten, wie der berühmte Jamón de Serrano. Unterwegs zur Costa Tropical durchqueren wir eine der fruchtbarsten Regionen Spaniens. Hier herrscht das perfekte Klima für den Anbau von tropischen Früchten wie Zimtäpfel, Papayas, Avocados und Mangos. Bei Salobreña, einem Dorf mit weissen Häusern, geniessen wir ein grossartiges Panorama auf die umliegenden fruchtbaren Ebenen und Strände der Costa Tropical, bevor wir nach Granada zurückkehren.

5. Tag: Fakultativer Ausflug Ronda.*
Landschaftlich eindruckliche Fahrt nach Ronda, das in atemberaubender Lage, umgeben von Bergen und am Rand einer tiefen Schlucht liegt. Den besten Panoramablick hat man von der Neuen Brücke aus. Die typisch andalusische Stadt Ronda ist weiter wegen ihrer weissgetünchten Häuser und den maurischen Ruinen eine Augenweide. Berühmt ist auch die zweitälteste Stierkampfarena Spaniens. All diese Sehenswürdigkeiten lernen wir auf einem gemütlichen Stadtbummel kennen.

6. Tag: Granada–Málaga – Rückflug nach Zürich.
Wir verlassen Granada und fahren zurück zur Küste nach Málaga. Rückflug mit Swiss nach Zürich.

* Das Ausflugs-paket mit drei Ausflügen ist im Voraus buchbar. Sie sparen min. 10% Einzelbuchungen der Ausflüge vor Ort möglich.



Panorama-Hotel Alixares in Granada

Ihr Hotel

Wir wohnen fünf Nächte im modernen, guten **Mittelklasshotel Alixares T-***** (off. Kat. ****), das sich an Panoramalage oberhalb des Stadtzentrums und in unmittelbarer Nähe des Parkgeländes der Alhambra befindet. Die 200 Zimmer sind komfortabel eingerichtet und verfügen über Bad oder Dusche/WC, Haartrockner, Klimaanlage, Minibar, Mietsafe. Weitere Einrichtungen: Restaurant, Bar, Lounge, Freiluftschwimmbad (saisonal geöffnet).

Pro Person in Fr.	Katalog-Preis	Sofort-Preis**
6 Tage gem. Programm	1110.–	995.–
Reduktion Reise 1–4		– 20.–
Daten 2015		

Sonntag – Freitag

- 1: 15.03.–20.03.
- 2: 22.03.–27.03.
- 3: 29.03.–03.04.
- 4: 05.04.–10.04.
- 5: 12.04.–17.04.
- 6: 19.04.–24.04.
- 7: 26.04.–01.05.
- 8: 03.05.–08.05.
- 9: 10.05.–15.05.
- 10: 17.05.–22.05.
- 11: 24.05.–29.05.

Unsere Leistungen

- Fahrt mit modernem Komfortklasse-Bus ab/bis Málaga
- Linienflug mit Swiss Zürich–Málaga–Zürich in Economy-Klasse
- 1 x 23 kg Freige-päck
- Aktuelle Treibstoffzuschläge sowie Flughafen- und Sicherheitstaxen
- Unterkunft im guten Mittelklasshotel Alixares, Basis Doppelzimmer
- Alle Zimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Mahlzeiten:
– 2 x Halbpension (Abendessen und Frühstücksbuffet)
– 3 x Frühstücksbuffet (2., 3. und 5. Tag)
- Eintritt und Besichtigungen Alhambra, Generalife-Gärten und Albaicín
- Erfahrener Reisechauffeur ab/bis Málaga

Nicht inbegriffen

- Einzelzimmerzuschlag **145.–**
- Fakultatives Ausflugs-paket mit 3 Ausflügen **135.–**
(*mus im Voraus gebucht werden*)
- Annullierungskosten- und Assistance Versicherung **49.–**

Auftragspauschale

Unsere Auftragspauschale von Fr. 20.– pro Person entfällt für Mitglieder im Excellence-Reiseclub oder bei Buchung über www.twerenbold.ch

Internet-Buchungscode hgran

**SOFORT-PREISE ca. 50% der Plätze buchbar bis max. 1 Monat vor Abreise. Bei starker Nachfrage: Verkauf zum KATALOG-PREIS.

Jetzt buchen: 056 484 84 84 oder www.twerenbold.ch

Reisen in guter Gesellschaft

TWERENBOLD

REISEGARANTIE

Twerenbold Reisen AG · Im Steiacher 1 · 5406 Baden



Rolf Kummer

lemon
immobilien

Verwaltung - Stockwerkeigentum - Verkauf
Wir machen das!

Langjährige Erfahrung, kompetente Beratung, rufen Sie an.

Eichstrasse 9
5442 Fislisbach

056 470 28 04 / 078 809 86 38
www.lemon-immobilien.ch

Essen im Gleichgewicht ist Kunst im Alltag – ist ESSKUNST

Beratung und Begleitung in Fragen rund ums
Essen. Ganzheitlich orientiert, Krankenkassen
anerkannt. Praxis im DoktorHaus in Fislis-
bach.

ESSKUNST Gertrud Fassbind
Dipl. Ernährungsberaterin HF
079 417 87 41, info@esskunst.ch
www.esskunst.ch



Akupunktur Massage nach Radloff® ESB/APM/ORK

Wirkungsvoll, individuell und zielorientiert

Energetische und statische Behandlungsansätze

Bei diesem Therapiekonzept werden Meridiane, Gelenke und Wirbelsäule, Gewebe und Organe behandelt. Behandlungsgrundlagen sind östliche Energielehren und westliche, manualtherapeutische Techniken.

Wirkungsweise

Die Akupunktur Massage nach Radloff wendet sich an den Energiekreislauf der Lebensenergie. Beschwerden und Unwohlsein werden als Folge einer ungleichmässigen Verteilung der Energie oder einer Behinderung des Energieflusses verstanden. Die Behandlungen der Beckengelenke, der Wirbelsäule sowie der Arm- und Beingelenke sind Bestandteil der Behandlung. Die Umverteilung der Energie ist spezifisch auf die Organe, die Gewebestruktur und die Muskelspannung ausgerichtet. Sie wirkt auf der körperlichen sowie auf der seelischen Ebene.

Indikationen

Die Akupunktur Massage nach Radloff hat einen besonderen Stellenwert bei der Behandlung von Störungen des Bewegungsapparates, in der Schmerztherapie und bei vegetativen Symptomatiken.

Empfohlen bei:

- Rückenschmerzen
- Discushernien
- Schleudertrauma
- Ischiasschmerzen
- Skoliosen
- Hüft- und Knieschmerzen
- Hallux valgus
- Fersensporn
- Schulterschmerzen
- Tennis-Ellbogen
- Carpaltunnel-Syndrom
- Migräne
- Reizdarm
- Verdauungsbeschwerden
- Gynäkologische Beschwerden
- Atembeschwerden
- Chronische Schmerzzustände
- und viele weitere, hier nicht genannte Indikationen.

Sabina Keller
Therapeutin APM n. Radloff

Jurastrasse 12 Mobile +41 79 483 17 72
5406 Rütihof sabina_keller@bluewin.ch



Praxis für
Akupunktur Massage

Während 10 Jahren durfte ich in der Praxis meiner Freundin in Oberrohrdorf mit dieser ganzheitlichen Therapie arbeiten und viele Erfahrungen sammeln. Nun beschreibe ich einen neuen Weg und für mich eröffnet sich gleichzeitig die Möglichkeit meine eigenen Räumlichkeiten zu beziehen. Ich freue mich Sie ab Januar 2015 bei mir begrüßen zu dürfen.

🕒 **Öffnungszeiten**
Dienstags und Donnerstags
jeweils 8.30 bis 18.00 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung

📄 Ich bin eine EMR- anerkannte Therapeutin. Die meisten Krankenkassen beteiligen sich an den Kosten dieser Therapie über die Zusatzversicherung.

📍 Anfahrt

🚗 **Mit dem Auto**
Ab A1 Ausfahrt 54 Baden-West
Beschilderungen Richtung **Bern/Bremgarten**
und anschliessend **Rütihof** folgen.

🚆 **Via Bahnhof Mellingen Heitersberg**
A-Welle Bus 362, Richtung **Brugg SBB**
Aussteigen bei Haltestelle «Rütihof, Bohnacker»

🚆 **Via Brugg SBB**
A-Welle Bus 362, Richtung **Mellingen Heitersberg**
Aussteigen bei Haltestelle «Rütihof, Bohnacker»

Ein Besucherparkplatz befindet sich direkt vor der Praxis. Bitte nur vor der rechten Garage mit dem Praxis-Schild parkieren. Weitere Besucherparkplätze befinden sich an der Bohnackerstrasse (siehe Kartenausschnitt).

🚆 **Via Baden SBB**
A-Welle Bus 6, Richtung **Rütihof**
Aussteigen bei Haltestelle «Rütihof, Bohnacker»



Kalender:

Januar

Mi	21.	GV, Landfrauen
Sa	24.	Chinderfir, kath. Seelsorge
Di	27.	Ök. Senioren-Mittagstisch, ref. und kath. Seelsorge
Mi	28.	Elternabend Übertritt Kindergarten-Schule, Schule
Fr	30.	Filmzyklus, Filmclub
Fr	30.	GV, Rebverein

Februar

Sa-So	31.1.-15.2.	Sportferien, Schule
Di	17.	Ök. Seniorennachmittag, ref. und kath. Seelsorge
Mi	18.	Schülerratssitzung, Schule
Mi	18.	Kartonsammlung
Sa	21.	Papiersammlung
Mo	23.	Abteilungsübung, Feuerwehr
Di	24.	Ök. Senioren-Mittagstisch, ref. und kath. Seelsorge

März

Di	03.	Ateliers in der Schule, Schule
Fr	06.	Weiterbildung Lehrpersonen, unterrichtsfrei, Schule
Sa	07.	Ök. Weltgebetstag, kath. Seelsorge
So	08.	Risottotag, ,kath. Seelsorge
Di	10.	Ateliers in der Schule, Schule
Di	10.	Ök. Seniorennachmittag, ref. und kath. Seelsorge
Fr	13.	Filmzyklus, Filmclub
Sa	14.	Versöhnungsweg 4. Klasse, kath. Seelsorge
Di	17.	Ateliers in der Schule, Schule
Mi	18.	Kartonsammlung
Mi	18.	GV, SVKT
Fr	20.	Mitarbeiterfest, kath. Seelsorge
Fr-So	20.-22.	Leiterweekend, Jubla
Sa	21.	Chinderfir, kath. Seelsorge
Sa	21.	Papiersammlung, Schule
So	22.	Josefsfest, Singen in der Kapelle, Kirchenchor
Mo	23.	GV, Claro Weltladen
Di	24.	Ateliers in der Schule, Schule
Di	24.	Ök. Senioren-Mittagstisch, ref. und kath. Seelsorge
Mi	25.	Raclette-Abend, Landfrauen
Mi	25.	Kinderartikelbörse, Chind und Eltere
Fr	27.	GV, Dorfverein
Sa	28.	Palmbinden, kath. Seelsorge
Sa	28.	Redaktionsschluss Rütihöfler Nr. 2, Dorfverein
So	29.	Palmsonntag, kath. Seelsorge
Di	31.	Schultreff Kunterbunt, Schule

April

Fr	03.	Karfreitagliturgie, Kirchenchor
Sa-So	04.-19.	Frühlingsferien, Schule
So	05.	Ostermess in d. Kapelle, Kirchenchor
Sa	18.	Waldputzete + Infostand Sträucherverkauf m. Stadtökologie, Dorfverein
So	19.	Erstkommunion, kath. Seelsorge
Di	21.	Ök. Senioren-Mittagstisch, ref. und kath. Seelsorge
Mi	22.	Kartonsammlung
Sa	25.	Papiersammlung
Sa	25.	Cantars Baden, Kirchenchor
Sa	25.	Chinderfir, kath. Seelsorge
Di	28.	Ök. Seniorennachmittag (Ausflug), ref. und kath. Seelsorge
Di	28.	Abteilungsübung, Feuerwehr
Mi	29.	Flohmarkt für Kinder, Chind und Eltere
Mi	29.	Schülerratssitzung, Schule



Impressum

01/2015

Die Zeitschrift des Dorfvereins Rütihof. www.ruetihoefer.ch

31. Jahrgang · Auflage: 1'180 Exemplare · Erscheint fünfmal jährlich und wird auf FSC-zertifiziertem Papier gedruckt
Redaktion/Inserate: Barbara Wiedmer-Umbricht (barbara.umbricht@hispeed.ch) · Grafik: Mike Roskamp (info@sr-webmedia.ch)

Redaktionsschluss Rütihöfler Nr. 2/2015: 28. März · Schicken Sie Ihre Beiträge per E-Mail an: barbara.umbricht@hispeed.ch

